

Fortbildung für Mitarbeiter 2020



Ökumenische
Sozialstation Sindelfingen
Sindelfingen . Darmsheim . Maichingen . Magstadt



STIFTUNG
INNOVATION & PFLEGE





Nach einer turbulenten und herausfordernden Zeit geht es wieder los mit Fortbildungen!

Fortbildungen bereichern unseren Arbeitsalltag und helfen uns den täglichen Herausforderungen in der Praxis mit Freude, Persönlichkeit, Motivation und Kompetenzen zu begegnen.

Zeit für neue Impulse, den Blick öffnen und daran neu wachsen.

Wir freuen uns, Ihnen das Fortbildungsprogramm, für das 2. Halbjahr 2020 vorstellen zu dürfen.

Das Programm ist in verschiedene Fortbildungsbereiche unterteilt:

- **Erste Hilfe Kurse**
- **Leitungskräfte / Verwaltung**
- **Pflege**
- **Betreuung**
- **Andere Arbeitsfelder**

Organisatorischer Ablauf

Die Anmeldungen richten Sie bitte nach Absprache mit Ihrer Pflegedienstleitung, Teamleitung, Regionalbetreuung, Einsatzleitung an die Qualitätsmanagementbeauftragte:

- Per Mail: qm@sip-sifi.de
- Per Mail: qm@sozialstation-sindelfingen.de
- Per Fax an den Empfang: 07031 72400-11
- Per Telefon: 07031 72400-15

3-jährige Pflegefachkräfte sind verpflichtet an jährliche Fortbildungen teilzunehmen. Fortbildungen sind Arbeitszeit. Die Anzahl der Fortbildungspflichtstunden richtet sich nach dem Beschäftigungsumfang. Bei einem Beschäftigungsumfang bis 50 % müssen bei der MDK-Prüfung 4 Stunden, bei einem Beschäftigungsumfang ab 50,10% müssen 8 Stunden nachgewiesen werden.

Dies ist in der „Ergänzung zu den Rahmenverträgen - Fortbildungsverpflichtung gemäß § 132 a Abs. 2 SGB V“ vereinbart.

Mitarbeiter/innen ist es erlaubt weitere 2 Stunden als Dienstzeit anrechnen zu lassen. Betreuungskräfte sind verpflichtet sich pro Jahr 16 Stunden fortzubilden. Die Auswahl der Themen sollte zum großen Teil zum Arbeitsfeld passen.

Nach jeder Teilnahme erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.



Jahresübersicht

Juli

29.07.20 **Erste-Hilfe-Kurs**

August

13.08.20 **Erste-Hilfe-Kurs**

25.08.20 **Erste-Hilfe-Kurs**

September

10.09.20 **Erste-Hilfe-Kurs**

16.09.20 **Erste-Hilfe-Kurs**

17.09.20 **„Schwierige Situationen ins Wort bringen – gemeinsame Wege suchen“**

22.09.20 **Sturz, Sturzprophylaxe**

23.09.20 **Umgang mit Medikamente**

29.09.20 **Leitsätze diakonischer Führungskultur – Anspruch und Alltag**

Oktober

07.10.20 **Eine Einrichtung wirtschaftlich führen**

08.10.20 **Erste-Hilfe-Kurs**

08.10.20 **Dekubitus, Dekubitusprophylaxe**

15.10.20	Hygiene
22.10.20	Mit unseren Kunden den Alltag leben
28.10.20	Einführungstag für neue Mitarbeiter/innen der Sozialstation
29.10.20	Erste-Hilfe-Kurs

November

04.11.20	Thema: Insuline
12.11.20	Erst-Hilfe-Kurs
17.11.20	„...und immer wieder Stand halten dem Leiden, dem Sterben, dem Tod.“ Was hilft mir in belastenden Situationen
19.11.20	Das Bett als Lebensraum (dementiell erkrankter Menschen)
20.11.20	Aus der Stille führen (Arbeit mit Menschen mit Demenz im fortgeschrittenen Alter)
24.11.20	Erste-Hilfe-Kurs
26.11.20	Hygiene

Dezember

08.12.20	Erste-Hilfe-Kurs
15.12.20	Erste-Hilfe-Kurs



Erste-Hilfe-Kurse

Zielgruppe: alle Mitarbeiter

Dozent: Mitarbeiter HUPS

Uhrzeit: 14:00-16:15 Uhr

Ort: Gemeindehaus St. Anna
Hermann-Kurz-Straße 2
71069 Sindelfingen-Maichingen

Hinweis: Der Eingang befinden sich neben einer Kita-Einrichtung
Verpflegung: Aufgrund der aktuellen Situation keine Verpflegung vor Ort.

S-Bahn: S-Bahnstation: Maichingen
Bus: Bushaltestelle Hallenbad

Auto: Parkplätze sind vorhanden.

Voraussetzungen:

Höchstens 15 Teilnehmer erlaubt
Einhaltung der Hygienevorschriften

Datum

29.07.2020

13.08.2020

25.08.2020

10.09.2020

16.09.2020

08.10.2020

29.10.2020

12.11.2020

24.11.2020

08.12.2020

15.12.2020

Fortbildungen für Führungskräfte / Verwaltung



Eine Einrichtung wirtschaftlich führen

Dozenten: Fr. Spieler (GF Sosta)/ Hr. Jaskolka (PDL)

Ort: gr. Besprechungsraum, Böblinger Str. 23, 71065 Sindelfingen

Datum: 07.10.2020

Zeitraum: 09:00 – 12:00 Uhr

Wirtschaftlichkeit ist eine betriebliche Kennzahl, die das Verhältnis zwischen dem erreichten Erfolg und dem dafür erforderlichen Aufwand (Kosten) beschreibt. Was kann ich als leitung dazu tun?



Vivendi

Dozenten: Hr. Jaskolka (PDL) / Fr. Henne (Grundschulung)

Ort: gr. Besprechungsraum, Böblinger Str. 23, 71065 Sindelfingen

Datum: nach Bedarf und Vereinbarung

Zeitraum: nach Bedarf und Vereinbarung

Fortbildungen für Führungskräfte / Verwaltung



Leitsätze diakonischer Führungskultur – Anspruch und Alltag

Wer ganz oben steht, trägt Verantwortung: Für den Unternehmenserfolg, für die Zukunft der Mitarbeiter, für beständige Innovationen. In verschiedenen Klausurtagungen wurden für unser Unternehmen Leitsätze für unsere Unternehmen entwickelt. Dementsprechend beschreiben diese Führungsgrundsätze die Verhaltensweisen, die gelebt werden und die Fertigkeiten, die erlernt werden, um christlich-diakonische Werte und aktuelle Kontexte aufeinander bezogen zu halten.

Dozenten: Fr. Schneider (Pfarrerin) Fr. Braun

Ort: gr. Besprechungsraum, Böblinger Str. 23, 71065 Sindelfingen

Datum: 29.09.2020

Zeitraum: 14:00 – 17:00 Uhr

Fortbildungen für Mitarbeiter/innen in der Pflege



Richtiger Umgang mit Medikamenten

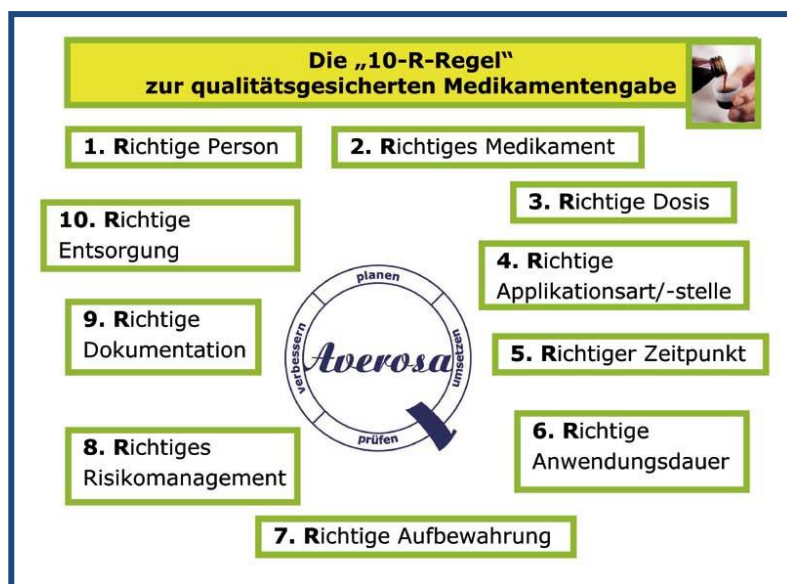
Hand aufs Herz: Wissen Sie ganz genau, welche Medikamente Ihr Patient einnimmt, wofür sie sind und wie diese wirken? Wissen Sie, wie sie dosiert werden und welche Regeln bei der Verabreichung zu beachten sind? Wie sieht es mit der Haltbarkeit von Tropfen aus?

Dozent: Fr. Seidel (Apothekerin Löwenapotheke)

Ort: gr. Besprechungsraum, Böblinger Str. 23, 71065 Sindelfingen

Datum: 23.09.2020

Zeitraum: 14:00 – 16:00 Uhr



Fortbildungen für Mitarbeiter/innen in der Pflege



Thema: Insuline

Insuline werden s.c. (subkutan) gespritzt, das heißt ins Unterhautfettgewebe. Die Wirkdauer eines Insulins ist von seiner Dosis abhängig. Je höher die Dosierung umso länger die Wirkdauer. Ein Normalinsulin kann bei hoher Dosierung viel länger als 4 Stunden wirken. Dasselbe gilt auch für Verzögerungsinsuline.

Insuline unterscheiden sich wesentlich in den Wirkprofilen. Kurz wirkende Insuline, die zu den Mahlzeiten oder zur Korrektur eingesetzt werden, fluten schnell im Blut an und schnell wieder ab. Ein ganz anderes Profil haben dagegen Verzögerungs-/Basalinsuline, die teilweise länger als 24 Stunden wirken. Das Wirkprofil Ihres Insulines sollten Sie kennen, um Überlappungen einschätzen bzw. vermeiden zu können.

Dozent: Fr. Seidel (Apothekerin Löwenapotheke)

Ort: gr. Besprechungsraum, Böblinger Str. 23, 71065 Sindelfingen

Datum: 04.11.2020

Zeitraum: 14:00 – 16:00 Uhr



Fortbildungen für Mitarbeiter/innen in der Pflege



Hygiene

Warum ist Hygiene wichtig?

Hygiene hilft, die Verbreitung von Krankheits-Erregern zu vermeiden und die Gesundheit zu schützen. Solche Erreger sind Bakterien, Viren, Pilze oder Parasiten. Dringen Krankheits-Erreger in den Körper ein und vermehren sich, spricht man von einer Infektion. Wenn dann Beschwerden auftreten, handelt es sich um eine Infektions-Krankheit. Beispiele sind Entzündungen im Mund, der Atemwege, der Harnblase und des Magen-Darm-Trakts sowie von Wunden. Pflegende haben täglich einen engen Kontakt mit Menschen und versorgen auf ihren Touren mehrere Personen. So kommen sie verstärkt mit Erregern in Berührung. Dadurch besteht zum einen die Gefahr, dass sie Krankheits-Erreger von einer Person zur anderen übertragen. Zum anderen sind sie aber auch selbst gefährdet, sich zu infizieren. Hygieneregeln sollten streng eingehalten werden, um Pflegebedürftige vor Infektionen zu schützen und die Ansteckung von Pflegenden zu vermeiden. Zur Prävention gehört zum Beispiel, die Hände regelmäßig und sorgfältig zu waschen oder bei der Pflege Einmal-Handschuhe zu tragen. Problematisch ist es, wenn Erreger resistent gegen Antibiotika sind, das heißt unempfindlich, sind. Dies ist der Fall bei den sogenannten multiresistenten Erregern. Gegen diese gibt es kaum wirksame Medikamente.

Dozent: Fr. Kuhm (Hygienebeauftragte)

Ort: gr. Besprechungsraum, Böblinger Str. 23, 71065 Sindelfingen

Datum: 15.10.2020

Zeitraum: 14:00 – 16:00 Uhr

Datum: 26.11.2020

Zeitraum: 14:00 – 16:00 Uhr

Fortbildungen für Mitarbeiter/innen in der Pflege



**Schwierige Situationen ins Wort
bringen – gemeinsam Wege
suchen**

Pflegende sind tagtäglich Situationen ausgesetzt, in denen sie mit z. B. Aggressivität, demenzspezifischen Verhaltensweisen, nörgelnden Angehörigen, ablehnendem Verhalten oder Situationen in der Sterbebegleitung, unzureichenden Zuständen im Haushalt oder Situationen in denen die Betreuung der Kinder nicht sicher gestellt ist oder Telefonterror bewältigen oder kompensieren müssen. Dies bedeutet oft eine große Herausforderung, Pflegende und Betreuende fühlen sich oft unsicher, wie sie auf schwierige Verhaltensweisen angemessen reagieren können.

Fr. Leyener möchte mit den Teilnehmern in einem aktiven Austausch die Situationen an- bzw. besprechen. Welche Möglichkeiten gibt es einen stressigen Moment zu vermeiden? Wie können Sie die Lage entspannen? Oft handelt es sich um tabubesetzte Themen, die in den vielfältigen Anforderungen des Arbeitsalltags untergehen.

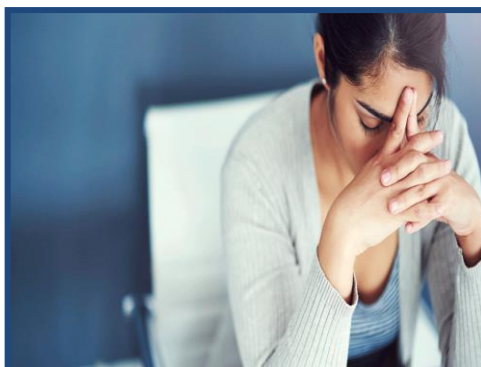
Dozent: Fr. Leyener (Krankenhausseelsorgerin)

Ort: gr. Besprechungsraum, Böblinger Str. 23, 71065 Sindelfingen

Datum: 17.09.2020

Zeitraum: 14:00 – 16:00 Uhr

Voraussetzungen: bis höchstens 12 Teilnehmer



Fortbildungen für Mitarbeiter/innen in der Pflege



Thema: Sturz / Sturzprophylaxe

Brüche, Prellungen oder Verstauchungen – ein Sturz hat oft schwerwiegende Folgen. Vor allem im Alter kommt noch ein Faktor hinzu: die Angst vor einem Sturz. Und damit entsteht ein Teufelskreis: Zur Angst kommt die Vermeidung und damit die Weigerung, sich überhaupt zu bewegen. Genau das aber ist falsch. Viel wichtiger ist es, sich mit dem Thema „Sturzprophylaxe“ auseinanderzusetzen.

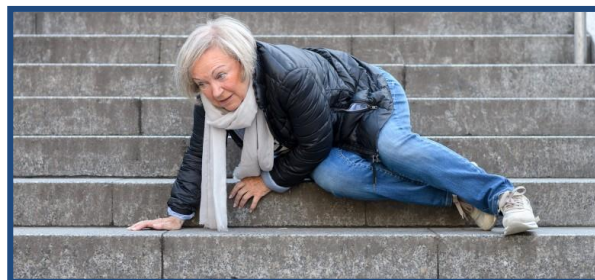
- Risikofaktoren
- Definition & Ziele
- Maßnahmen
- Übungen
- Hilfsmittel

Dozent: Fa. Bächle, Frau Müller

Ort: gr. Besprechungsraum, Böblinger Str. 23, 71065 Sindelfingen

Datum: 22.09.2020

Zeitraum: 14:00 – 16:00 Uhr



Fortbildungen für Mitarbeiter/innen in der Pflege



Thema: Dekubitus

Ein Dekubitus ist ein Bereich lokalisierter Schädigung der Haut und des darunterliegenden Gewebes über einem Knochenvorsprung. Wirkt ein andauernder, nicht physiologischer Druck auf diese Haut- und Gewebeschichten, kann sich ein Dekubitalgeschwür entwickeln. Ursache ist die Unterbrechung des Blutflusses durch einen solchen Druck. Als zusätzlich verstärkende Faktoren gelten Reibung und Scherkräfte.

- Definition: Dekubitus
- Symptome eines Dekubitus
- Gradeinteilung Dekubitus
- Ursache und Entstehung
- Welche Risikofaktoren begünstigen den Dekubitus?
- Dekubitus – Gefährdete Körperstellen

Dozent: Fa. Bächle, Frau Müller

Ort: gr. Besprechungsraum, Böblinger Str. 23, 71065 Sindelfingen

Datum: 08.10.2020

Zeitraum: 14:00 – 16:00 Uhr



Fortbildungen für alle Mitarbeiter/innen



**...und immer wieder Stand halten
dem Leiden, dem Sterben, dem Tod.
Was hilft mir in belastenden Situationen**

Weder für die Pflegeperson noch für den Pflegebedürftigen ist der Pflegealltag einfach. Meist geht dieser mit Gefühlen einher, die sich unterschwellig oder auch sehr deutlich äußern. Ein Mensch kann Leid, Schmutz oder unangenehme Gerüche nur in begrenztem Umfang bei anderen ertragen, wenn er sich nicht aktiv mit den damit verbundenen Gefühlen auseinandersetzt.

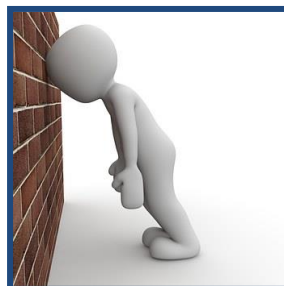
Wie können wir diesen emotionalen Situationen begegnen, ohne selbst daran zu zerbrechen.

Dozent: Fr. Leyener (Krankenhausseelsorgerin)

Ort: gr. Besprechungsraum, Böblinger Str. 23, 71065 Sindelfingen

Datum: 17.11.2020

Zeitraum: 14:00 – 16:30 Uhr



Fortbildungen für Mitarbeiter/innen in der Betreuung



Das Bett als Lebensraum dementiell erkrankter Menschen

Das Bett, ein Ort des Schlafens, der Träume, der Zuflucht..... Wir zeigen nicht jedem Gast als erstes unser Schlafzimmer, denn es ist ein sehr persönlicher Ort.

Wie sieht dies bei bettlägerigen Menschen aus? Da wird das Bett zum, öffentlichen Ort. Die soziale Betreuung am Bett kann bei den betreuenden mit Ängsten und Hilflosigkeit verbunden sein.

Im Rahmen des Seminars gehen wir gemeinsam auf Entdeckungsreise. Kreative, lebendige, biografieorientierte Möglichkeiten zu finden, um mehr „Leben“ in Zimmer von bettlägerigen zu gestalten.

Dozent: Fr. Dannecker (Gerontotherapeutin, Motogeragogik..)

Ort: gr. Besprechungsraum, Böblinger Str. 23, 71065 Sindelfingen

Datum: 19.11.2020

Zeitraum: 09:00 – 16:00 Uhr



Fortbildungen für Mitarbeiter/innen in der Betreuung



Aus der Stille führen

Bewegte Begegnungsstunden werden zu erlebbaren Begegnungen. „Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft erleben“.

In Aktivierungseinheiten mit in sich gekehrten Menschen geht es nicht so sehr darum, was wir machen, welche Materialien wir verwenden, welche Musik gespielt wird, sondern wie wir es machen.

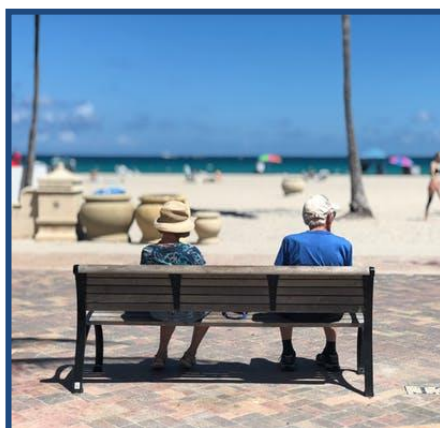
Im Mittelpunkt dieses Seminars steht die vertiefende Beschäftigung mit der eigenen Haltung, den vielfältigen Möglichkeiten Beziehungen auszubauen und das Erproben von Kleingruppenarbeit mit Menschen mit Demenz.

Dozent: Fr. Dannecker (Gerontotherapeutin, Motogeragogik..)

Ort: gr. Besprechungsraum, Böblinger Str. 23, 71065 Sindelfingen

Datum: 20.11.2020

Zeitraum: 09:00 – 16:00 Uhr



Fortbildungen für Mitarbeiter/innen anderer Arbeitsfelder



Mit unseren Kunden den Alltag leben

Es ist nicht einfach, für die vielfältigen Aufgaben die täglich im Haushalt anfallen eine verlässliche Person und die jeweils richtige Hilfe zu finden. Immer mehr Menschen wünschen sich aber eine kompetente Unterstützung im Haushalt und gleichzeitig freundliche Mitarbeiter/innen, auf die sie sich verlassen können. Deshalb ist es wichtig, dass die Mitarbeiter im Haushaltsservice sich ihrer Rolle bewusst sind und mit den ihnen zur Verfügung gestellten Einrichtungsgegenständen, Reinigungsmitteln, sorgsam umgehen. Ebenso fungieren sie immer öfter auch als Betreuungspersonen und Ansprechpartner für die Kunden. Die Koordination dieser vielfältigen Aufgaben, ein korrektes Reinigen und eine richtige Kommunikation mit den Kunden wollen gelernt sein.

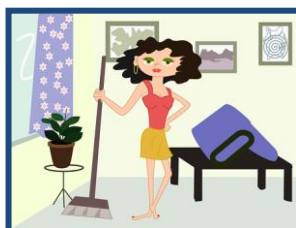
Den Haushalt in Ordnung halten und das Wohnumfeld gestalten sind gerade auch im Alter wichtige Anliegen, um so lang als möglich zu Hause leben zu können. Mit Hauswirtschaft verbinden viele Menschen vor allem Tätigkeiten wie Kochen, Waschen, Putzen, Bügeln oder anderen Aktivitäten, die im Haushalt anfallen. Der Bereich der Hauswirtschaft umfasst allerdings sehr viel mehr, als eben nur diese alltäglichen Verrichtungen.

Dozent: Fr. Schimmer (Einsatzleitung Haushaltsservice)

Ort: gr. Besprechungsraum, Böblinger Str. 23, 71065 Sindelfingen

Datum: 22.10.2020

Zeitraum: 14:00 – 16:00 Uhr



Wir wünschen interessante Fortbildungen

